VIZEMEISTER und damit im Entscheidungsspiel!

03.06.2011 14:11 von Rechner Uli (Admin)

Herzschlagfinale am letzten Spieltag in der B-Klasse Staffel 2!

Wer würde Vizemeister werden und damit die Berechtigung zum Entscheidungsspiel für die A-Klasse-Relegation erringen!

Alles war möglich, wegen der 2 Punkte Vorsprung sogar die Vizemeisterschaft bei einer Niederlage, nämlich wenn Zimmern und Oberwittstadt sich unentschieden trennen würden. Ebenfalls Vizemeister wären wir bei einem Unentschieden und gleichzeitigem Sieg von Oberwittstadt geworden. Hätte aber bei eigenem Unentschieden Zimmern gewonnen, wären diese wegen des besseren Torverhältnisses Vizemeister (hier hätte sich dann die katastrophale Torausbeute der Saison gerächt, läppische 2 Tore zu wenig wären ausschlaggebend gewesen). Bei eigenem Sieg wäre der Ausgang des anderen Spiels wegen des Punktvorsprungs von vornherein egal.

Und es blieb spannend bis zum Schluss, Zimmern kam sich wahrscheinlich vor wie S04, das vor einigen wenigen Jahren eigentlich schon Deutscher Meister war und doch noch von den Bayern abgefangen wurde.

Drei Minuten vor Spielschluss fehlten uns noch mindestens 2 Tore, um den Sieg Zimmerns in Oberwittstadt zu überflügeln. Und das ist im Normalfall unter dem in diesem Augenblick herrschenden Druck kaum möglich.

Zu den Fakten:

Obwohl sowohl wir als auch Zimmern in der ersten Halbzeit überlegen spielten, wollten weder bei uns noch in Oberwittstadt Treffer fallen. Jedoch wurden unsere Spieler anders als Zimmern in Oberwittstadt, immer nervöser und es gab weniger Chancen.

Bei einem Konter von Bretzingen in der 80. Minute mussten wir sogar den von Bretzingen frenetisch umjubelten Rückstand hinnehmen. Als dann in Oberwittstadt in der 88. Minute der längst fällige Führungstreffer für Zimmern fiel und der Spielstand des Spiels, das 4 Minuten vor unserem endete, auch so blieb, schien alles gelaufen.

Aber, und das muß man unseren Jungs ganz hoch anrechnen, es wurde nicht aufgegeben. Auch wenn spielerisch nicht allzuviel zusammenlief, es wurde gekämpft bis zur letzten Sekunde, auch ließen sich die Spieler nicht von teilweise ruppig auftretenden Bretzinger Spielern beirren, selbst Bretzinger Zuschauer sahen ein, daß ein anderer SR ihre Mannschaft mit mindestens 2 roten Karten wegen Tätlichkeiten bedacht hätte.

Und auch von der teilweise übermütigen Häme einiger Bretzinger ließen sich unsere Spieler nicht

unterkriegen, im Gegenteil, am Ende konnte man das alte Sprichwort "Hochmut kommt vor dem Fall" den Bretzingern zurufen.

Auf jeden Fall konnte aufgrund des aufopfernden Willens Jonas Aumüller drei Minuten vor dem Abpfiff den längst fälligen Ausgleich erzielen und mit der letzten Aktion des Spiels brachte Matthias Keller den Ball auch noch zum vielumjubelten Siegtreffer im Bretzinger Tor unter. Wäre der Ball nicht gerade so noch über die Torlinie gekullert, hätte der SR konsequenterweise auf Elfmeter und Rot für den brutal eingestiegenen Bretzinger Torwart entscheiden müssen.

So hatte sich das Blatt innerhalb von drei Minuten gewendet und unsere Fußballer sicherten sich mit diesem vielumjubelten furiosen Finale noch die Möglichkeit, um die A-Klasse Relegation spielen zu können.

Das fällige Entscheidungsspiel gegen den Vizemeister der Staffel B1, VfB Heidersbach 2, findet nun am kommenden Sonntag, 5. Juni um 19 Uhr auf dem Sportplatz in Hettigenbeuern statt.

Der Gewinner dieses Spiels tritt dann im alles entscheidenden Relegations-Spiel am 11. Juni gegen den Drittletzten der A-Klasse um den letzten freien A-Klasse-Platz fürs nächste Jahr an.

Ort, Zeit und Gegner für dieses Relegationsspiel steht bisher noch nicht fest, es wird aber in der A-Klasse am letzten Spieltag zwischen Rippberg und Ballenberg entschieden, wer direkt absteigt und wer noch zumindest über das Relegationsspiel die Chance hat, den Klassenerhalt zu sichern. Ein schweres Unterfangen für beide Mannschaften, Ballenberg spielt gegen Eberstadt, die bei einem Sieg wiederum Meister der A-Klasse wären (unser aller Glückwünsch im übrigen an die Eberstadter dazu! tolle Leistung). Trotzdem muß auch bei einer eventuellen Ballenberger Niederlage Rippberg erst einmal gegen den Tabellenvierten Großeicholzheim gewinnen, damit es für die Relegation noch reicht. Man darf also gespannt sein.

Auf jeden Fall hofft unsere junge Fußballmannschaft auf viele Anhänger und vor allen deren Unterstützung bei der schweren Aufgabe am Sonntag gegen Heidersbach!